

## LÖSUNG ZU 120:

b)

Zuerst wird der Hochpunkt ermittelt, indem man die Funktionsgleichung einmal ableitet und die erste Ableitung null setzt. Die ermittelten x-Werte setzt man in die Funktionsgleichung ein, um die y-Werte zu erhalten. Mit der zweiten Ableitung kann man anschließend überprüfen, ob ein Maximum oder ein Minimum vorliegt.

$$f(x) = -x^3 + 6x^2 + 63x + 2$$

$$f'(x) = -3x^2 + 12x + 63$$

$$-3x^2 + 12x + 63 = 0 \quad \rightarrow \quad x_1 = -3 \quad x_2 = 7$$

$$f(-3) = -106 \quad f(7) = 394$$

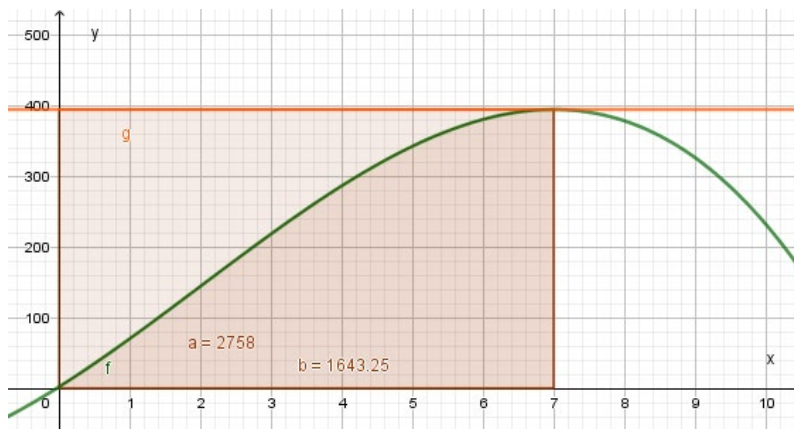
$$f''(x) = -6x + 12$$

$$f''(-3) = 30 \quad \rightarrow \quad \text{Tiefpunkt} \quad f''(7) = -30 \quad \rightarrow \quad \text{Hochpunkt} \quad H = (7 \mid 394)$$

Beim Hochpunkt ist die Steigung  $k = 0$ , die Tangente  $g$  ist waagrecht.

$$g: y = kx + d \quad 394 = d \quad g(x) = 394$$

Nun ist es hilfreich die Funktionen mit Technologieeinsatz zu zeichnen, um den Sachverhalt näher betrachten zu können. Wie man sieht sind die Grenzen beim Integrieren immer 0 und 7. Man integriert also zuerst die Funktion  $f$ , dann  $g$ . Anschließend ermittelt man die Differenz. Diese entspricht dem Flächeninhalt.



$$\int_0^7 g(x)dx = 2758 \quad \int_0^7 f(x)dx = 1643,25$$

$$2758 - 1643,25 = 1114,75$$

Der Flächeninhalt beträgt 1114,75.

